Copyright - Hinweis: Die Texte sind urheberrechtlich geschützt! © www.7-meter.de - SG Börde Handball

Handball-Oberliga - Talfahrt der SG Börde geht weiter

Handball-Oberliga - Talfahrt der SG Börde geht weiter

Es bleibt dabei: Die SG Börde Handball hat ihre Talfahrt in der Oberliga ungebremst fortgesetzt. Das Heimspiel in der Schellerter Sporthalle ging vor gut 250 Zuschauern mit 28:38 gegen den Lehrter SV verloren.

SG Börde Handball – Lehrter SV 28:38 (16:22)

Zwar erzielte Kenny Blotor die 1:0-Führung, doch im weiteren Verlauf zogen die favorisierten Gäste über 4:1 mit 6:3 in Front. Die Tore von Steffen Ratzke und Niklas Tobien sorgten dann lediglich dafür, dass die Gastgeber auf 7:8 verkürzten. Danach geriet die Riege von Trainer Georgi Nikolov zusehends aus dem Takt und ließ sich auskontern. Bereits in der ersten Halbzeit wurde ein Klassenunterschied deutlich, denn der LSV beherrschte die Partie bis zur Pause mit 22:16 klar.

Im zweiten Durchgang wurde es dann noch deutlicher. Gleich nach dem Seitenwechsel hatte sich der LSV auf 25:17 (36.) abgesetzt. Vor allem die aggressive und gut gestaffelte Lehrter Abwehr bereitete den Börde-Angreifern Probleme. Chancen erspielte sich der Aufsteiger aus dem Ostkreis zwar genügend, aber im Abschluss zeigten sich die Spieler nicht konzentriert genug.

Nikolov versuchte es über verschiedene Abwehrformationen und agierte auch mit dem siebten Feldspieler, um sich gegen die spielerische Dominanz der Gäste zu wehren. Je länger die Partie andauerte, desto deutlicher zeigte sich aber die fehlende Durchschlagskraft der Heimmannschaft. „Wir waren gegen den heutigen Gegner chancenlos. An den Baustellen müssen wir weiter arbeiten“, sagte Nikolov.